

## Anbau und Ernte von Strauchbeeren in Mecklenburg-Vorpommern

2015

Bestell-Nr.: C143 2015 00

Herausgabe: 28. April 2016  
Printausgabe: EUR 2,00

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2016  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.



## Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Strauchbeerenerhebung 2015, die in der Zeit von September bis Dezember des Erhebungsjahres durchgeführt wurde.

Die Erhebung erfolgte nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes, wonach die Strauchbeerenerhebung allgemein jährlich, beginnend 2012, durchgeführt wird.

In dieser Erhebung werden jährlich die Anbauflächen und Erntemengen der einzelnen Strauchbeerenarten ermittelt. Auskunftspflichtig sind alle Betriebe, die Strauchbeeren erzeugen und über mindestens 0,5 ha Strauchbeerenfläche im Freiland und/oder 0,1 ha Strauchbeerenfläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern verfügen.

Zu beachten ist, dass in der Strauchbeerenerhebung nicht nach Jung- und Ertragsanlagen unterschieden wird, d.h. in den ausgewiesenen Anbauflächen können auch Flächen mit Junganlagen enthalten sein, die noch nicht im Ertrag stehen. Dies kann dazu führen, dass die berechneten Durchschnittserträge (Quotient aus Erntemenge und Anbaufläche) gegenüber dem tatsächlichen Ertragsniveau in einem erheblichen Umfang unterschätzt sind. Neben den Junganlagen können natürlich auch aus anderen Gründen Nullerträge vorliegen, z.B. durch ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

## Erläuterungen

### Anbaufläche

Die Anbaufläche umfasst alle Flächen, die der Erzeugung von Strauchbeeren dienen (einschl. Vorgewende) sowie Flächen, auf denen noch nicht ertragsfähige Junganlagen stehen.

### Erntemenge

Die Erntemenge ist die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und die Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einbezogen. Dagegen sind der Teil der Ernte, der eventuell auf den Sträuchern verbleibt, und Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht in der Erntemenge enthalten.

### Ökologische Produktion

Die ökologische Produktion wird dann ausgewiesen, wenn die Bewirtschaftung der Flächen nach den Grundsätzen der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen (Abl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1) erfolgt und der Betrieb einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens der staatlich zugelassenen Kontrollstelle unterliegt.

### Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)

Zu den Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit in Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen sind nur bei sehr dichtem Gewebe mit einem Beschattungsgrad von mindestens 80 % der Flächen einzubeziehen

## Anmerkungen zu den Ergebnissen

Die Anbaufläche von Strauchobst war 2015 zum ersten Male seit Jahren rückläufig. Abzuernten waren 457 Hektar; 2014 belief sich die Fläche noch auf 590 Hektar. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf die großflächige Rodung Schwarzer Johannisbeeren, die aus betriebswirtschaftlichen Gründen erforderlich wurde. Damit schrumpfte ihre Erntefläche um 45 Prozent auf landesweit 170 Hektar. Dennoch wurde beim Strauchobst mit 1 444 Tonnen eine relativ gute Ernte erzielt, sodass sein Anteil an der gesamten Obsterzeugung mit 2,8 Prozent auf dem Niveau des Vorjahres blieb.

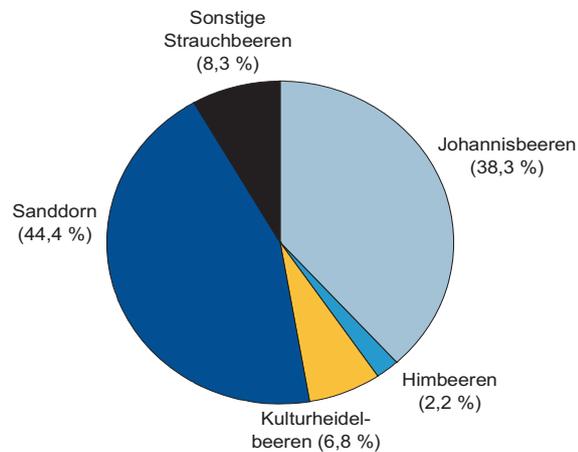
Tabelle 1		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2015 nach Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge, Strauchbeerenart und Art der Bewirtschaftung (Überblick)			
		Insgesamt			
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart Art der Bewirtschaftung	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
		Anzahl	ha	dt	
1	2	3	4	5	6
1	<b>Insgesamt 1)</b>	<b>26</b>	<b>457,19</b>	<b>x</b>	<b>14 435</b>
	und zwar im Freiland				
2	zusammen 1)	26	457,19	x	14 435
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	7	5,33	28,0	149
4	Schwarze Johannisbeeren	8	169,70	.	.
5	Himbeeren	6	9,89	47,9	474
6	Kulturheidelbeeren	5	31,18	23,7	740
7	Schwarzer Holunder	4	34,72	x	x
8	Holunderbeeren	3	x	x	113
9	Holunderblüten	2	x	x	.
10	Sanddorn (abgeerntet)	6	63,16	28,8	1 820
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	6	139,76	x	x
12	Stachelbeeren	3	0,86	.	.
13	Brombeeren	1	.	.	.
14	Aroniabeeren	2	.	.	.
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	x	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern				
16	zusammen	-	-	x	-
17	Himbeeren	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	x	-
	darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung				
19	zusammen	15	274,22	x	2 821
20	mit vollständig ökologischer Erzeugung	13	.	x	.
21	mit teilweise ökologischer Erzeugung 2)	2	.	x	.

Tabelle 2		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2015 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge							
Tabelle 2.1		Betriebe und Anbaufläche							
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart	Insgesamt		Davon in Betrieben					
				mit ausschließlich konventioneller Erzeugung		mit vollständig ökologischer Erzeugung		mit teilweise ökologischer Erzeugung 3)	
		Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	<b>Insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>457,19</b>	<b>11</b>	<b>182,97</b>	<b>13</b>	.	<b>2</b>	.
	und zwar im Freiland								
2	zusammen	26	457,19	11	182,97	13	.	2	.
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	7	5,33	4	.	3	.	-	-
4	Schwarze Johannisbeeren	8	169,70	5	.	3	.	-	-
5	Himbeeren	6	9,89	6	9,89	-	-	-	-
6	Kulturheidelbeeren	5	31,18	2	.	2	.	1	.
7	Schwarzer Holunder	4	34,72	1	.	3	.	-	-
8	Holunderbeeren	3	x	1	x	2	x	-	x
9	Holunderblüten	2	x	-	x	2	x	-	x
10	Sanddorn (abgeerntet)	6	63,16	-	-	6	63,16	-	-
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	6	139,76	1	.	4	.	1	.
12	Stachelbeeren	3	0,86	3	0,86	-	-	-	-
13	Brombeeren	1	.	1	.	-	-	-	-
14	Aroniabeeren	2	.	-	-	2	.	-	-
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern								
16	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Himbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2015 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge							
Tabelle 2.2		Hektarertrag und Erntemenge							
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart	Insgesamt		Davon in Betrieben					
				mit ausschließlich konventioneller Erzeugung		mit vollständig ökologischer Erzeugung		mit teilweise ökologischer Erzeugung 1)	
		Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha 4)	Erntemenge 5)
dt									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	<b>Insgesamt 1)</b>	<b>x</b>	<b>14 435</b>	<b>x</b>	<b>11 614</b>	<b>x</b>	<b>.</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
	und zwar im Freiland								
2	zusammen 1)	x	14 435	x	11 614	x	.	x	.
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	28,0	149	.	.	.	.	-	-
4	Schwarze Johannisbeeren	.	.	.	.	.	.	-	-
5	Himbeeren	47,9	474	47,9	474	-	-	-	-
6	Kulturheidelbeeren	23,7	740	.	.	.	.	.	.
7	Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x	x	x
8	Holunderbeeren	x	113	x	.	x	.	x	-
9	Holunderblüten	x	.	x	-	x	.	x	-
10	Sanddorn (abgeerntet)	28,8	1 820	-	-	28,8	1 820	-	-
11	Stachelbeeren	.	.	.	.	-	-	-	-
12	Brombeeren	.	.	.	.	-	-	-	-
13	Aroniabeeren	.	.	-	-	.	.	-	-
14	sonstige Strauchbeeren	x	-	x	-	x	-	x	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern								
15	zusammen	x	-	x	-	x	-	x	-
16	Himbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
17	sonstige Strauchbeeren	x	-	x	-	x	-	x	-

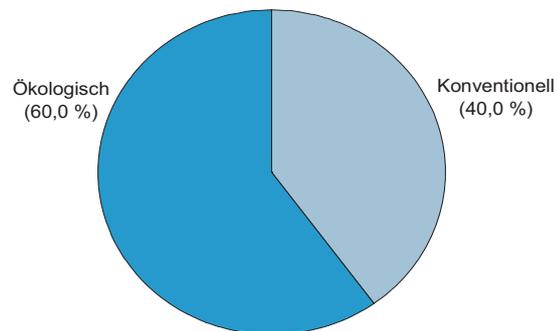
Tabelle 3		Anbaufläche und Erntemenge von Strauchbeeren 2015 nach Kreisen		
		Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge 1)
Lfd. Nr.	Landkreis Land	Anzahl	ha	dt
1	2	3	4	5
1	Mecklenburgische Seenplatte	5	45,80	551
2	Landkreis Rostock	4	.	.
3	Vorpommern-Rügen	6	86,65	1 483
4	Nordwestmecklenburg	2	.	.
5	Vorpommern-Greifswald	1	.	.
6	Ludwigslust-Parchim	8	176,89	1 897
7	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>26</b>	<b>457,19</b>	<b>14 435</b>

**Strauchbeerenarten 2015  
nach dem Anteil der Anbaufläche**



(c) StatA MV

**Anbaufläche von Strauchbeeren 2015  
nach Art der Bewirtschaftung**



(c) StatA MV

Tabelle 4		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2013 bis 2015 nach Anbaufläche und Erntemenge					
		Anbaufläche			Erntemenge		
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart Art der Bewirtschaftung	2013	2014	2015	2013	2014	2015
		ha			dt		
1	2	3	4	5	6	7	8
1	<b>Insgesamt 1)</b>	<b>585,18</b>	<b>589,66</b>	<b>457,19</b>	<b>16 179</b>	<b>13 835</b>	<b>14 435</b>
	und zwar im Freiland						
2	zusammen 1)	585,18	589,66	457,19	16 179	13 835	14 435
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	5,41	3,86	5,33	129	130	149
4	Schwarze Johannisbeeren	312,75	309,42	169,70	.	.	.
5	Himbeeren	7,83	9,32	9,89	323	496	474
6	Kulturheidelbeeren	32,35	32,11	31,18	1 039	867	740
7	Schwarzer Holunder	35,40	35,85	34,72	x	x	x
8	Holunderbeeren	x	x	x	.	.	113
9	Holunderblüten	x	x	x	.	.	.
10	Sanddorn (abgeerntet)	49,80	58,15	63,16	688	1 375	1 820
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	137,94	136,05	139,76	x	x	x
12	Stachelbeeren	.	.	0,86	.	.	.
13	Brombeeren	.	.	.	.	.	.
14	Aroniabeeren	.	.	.	.	.	.
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern						
16	zusammen	-	-	-	-	-	-
17	Himbeeren	-	-	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-
	darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung						
19	zusammen	246,12	248,98	274,22	1 168	1 847	2 821
20	mit vollständig ökologischer Erzeugung	246,12	248,98	.	1 168	1 847	.
21	mit teilweise ökologischer Erzeugung 2)	-	-	.	-	-	.

## Fußnotenerläuterungen

- 1) Bei den Angaben zu den Erntemengen sind die Holunderblüten nicht enthalten.
- 2) Hier wird nur die Anzahl der Betriebe mit teilweise ökologischer Erzeugung nachgewiesen; Angaben zur Fläche und Erntemenge beziehen sich auf die gesamte Strauchbeerenfläche (konventionell und ökologisch).
- 3) gesamte Anbaufläche (konventionell und ökologisch)
- 4) Durchschnittsertrag in Betrieben mit teilweise ökologischer Erzeugung
- 5) gesamte Erntemenge (konventionell und ökologisch)